

Informationen für Bachelorstudierende der **Kulturanthropologie und Europäischen Ethnologie**
zum Modul 5 im Nebenfach
Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie



Nebenfach Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie

Nebenfachstudierende absolvieren

- vier (4) der in der KAEE angebotenen Aufbaumodule
- plus ein (1) Optionalmodul (Nebenfachmodul 5)

Vier Aufbaumodule

Es werden insgesamt vier Aufbaumodule angeboten, von denen Sie alle belegen müssen.

Ein Optionalmodul

Der Optionalbereich – „Freies Studium“ (Pflichtmodul), auch als „Nebenfachmodul 5“ bezeichnet – ist verpflichtender Bestandteil des Nebenfachstudiums der Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie.

Optionen

Besuch von Veranstaltungen anderer Studiengänge

Das Nebenfachmodul 5 beinhaltet den Besuch von Veranstaltungen anderer Studiengänge. Das Modul ermöglicht Ihnen dadurch, Ihrem Studium ein individuelles Profil zu verleihen, indem Sie Veranstaltungen mit kulturanthropologischem Bezug in anderen Fachbereichen / Studiengängen besuchen.

Anrechnung von universitärer Gremienarbeit

Falls Sie in der universitären Selbstverwaltung mitwirken, können Sie sich einen Teil dieser Arbeit für das Nebenfachmodul 5 anrechnen lassen. Es ist möglich, studentische Mitarbeit als gewähltes oder nominiertes, stimmberechtigtes oder stellvertretendes Mitglied universitärer Selbstverwaltungsorgane bis zu 3 Credit Points anrechnen zu lassen. 30 Arbeitsstunden entsprechen einem Credit Point.

Umfang des Nebenfachmoduls 5

Das Nebenfachmodul 5 umfasst insgesamt 12 Credit Points (CPs). Die 12 CPs setzen sich wie folgt zusammen:

- Veranstaltungen bzw. Gremienarbeit: 6-9 CPs aus frei gewählten Zusatzveranstaltungen. Max. 3 CPs können aus Gremienarbeit bzw. aus studentischer Mitarbeit in universitären Selbstverwaltungsorganen angerechnet werden.

- Modulabschlussprüfung: 3 CPs Abschlussbericht (3000 Wörter) oder Reflexionsgespräch am Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie.

Ablauf in 8 Schritten

1. Selbstständige Suche nach fachfremden Veranstaltungen. Fachfremd bedeutet, dass Sie Kurse wählen, die weder zu Ihrem Hauptfach- noch Nebenfachstudium gehören. Insgesamt müssen Sie 9 CPs über Seminare/politische Arbeit erwerben plus weiter 3 CPs für den Reflexionsbericht/mündl. Prüfung.
2. Sprechen Sie Ihre Auswahl per Email mit der für das Nebenfachmodul zuständigen Person ab. Die zuständige Person können Sie der Seite Beratung entnehmen. Machen Sie in der Email die folgenden Angaben:
 - Art der Veranstaltung/ Titel,
 - Modul-/Seminarbeschreibung,
 - ein kurzes Statement (kann im Fließtext der Mail stehen) warum Sie denken, dass das Modul einen kulturanthropologischen Bezug aufweist, ◦ Ihre Matrikelnummer.
3. Warten Sie auf die Rückmeldung zu Ihrer Auswahl. Nicht abgesprochene Kurse können ggf. im Nachhinein nicht anerkannt werden.
4. Kontaktieren Sie die Lehrkräfte der von Ihnen gewählten fachfremden Kurse bitte selbstständig per Mail und fragen Sie, ob eine Teilnahme möglich ist.
5. Nach Besuch der gewählten Seminare müssen Sie sich am Ende der Vorlesungszeit Ihre Teilnahme und die CPs, die Sie erworben haben, auf einem Schein schriftlich bestätigen lassen.
6. Wenn Sie 9 CPs zusammen haben, müssen Sie entweder noch den Reflexionsbericht verfassen (3000 Wörter) oder ein Reflexionsgespräch vereinbaren und durchführen. Gleichgültig, ob Sie das Gespräch oder den Bericht wählen: Es ist wichtig, dass Sie einen Bezug zwischen Ihrem Nebenfach KAEE und den von Ihnen gewählten fachfremden Kursen herstellen.
7. Zudem sollen Sie zeigen, dass Sie Ihre Kompetenzen und Kenntnisse außerhalb der Pflicht- und Wahlpflichtmodule vertieft haben. Sie zeigen, dass Sie in interdisziplinären Kontexten denken und arbeiten können, und Kompetenzen in Umgang, Anwendung und Entwicklung von Interdisziplinarität erworben haben.
8. Reichen Sie den Modulzettel und den Reflexionsbericht, bzw. die Bescheinigung über Ihre absolvierte mündliche Prüfung bei Timotheus Kartmann ein, die Ihnen das Modul anrechnen wird. Sie müssen sich nicht extra für die MAP im QIS/LSF anmelden!

Fertig! Sie haben das Nebenfachmodul 5 mit 12 CP absolviert.

Weitere Informationen

- Erst wenn Sie den Abschlussbericht abgegeben ODER das Reflexionsgespräch geführt haben, ist das Nebenfachmodul 5 abgeschlossen und kann Ihnen angerechnet werden.
- Das Nebenfachmodul 5 ist unbenotet. Sie brauchen also auch keine Noten aus den fachfremden Veranstaltungen.

- Eine Anmeldung zur Modulabschlussprüfung zum Nebenfachmodul 5 nicht nötig. Bitte teilen Sie der für das Nebenfachmodul zuständigen Person per Email mit, ob Sie sich für das Reflexionsgespräch oder für einen schriftlichen Reflexionsbericht entscheiden.
- Sollten Sie mehr als 15 CPs gesammelt haben (z. B. wenn Sie zwei Kurse mit je 5 CPs belegen und dann noch 3 CPs für den Abschlussbericht erhalten – und folglich insgesamt 13 CPs erworben haben) werden Ihnen für das PM5 einfach die geforderten 12 CPs angerechnet.